

AQUA-Angebot im WS 2010/11

Institut/ Bereich	Institut für Evangelische Theologie Kirchengeschichte
Veranstaltungstitel	Kirchengeschichte der Reformationszeit
Veranstalter/in	Prof. Dr. G. Lindemann
Ansprechpartner/in für Rückfragen (Tel. /Mail)	Frau Buck 0351 / 463 35831 Eva-Maria.Buck@tu-dresden.de
Art der Veranstaltung	Vorlesung (Anmeldung nicht erforderlich)
Termin(e) und Veranstaltungsort	WEB 136 Montags, 3. DS Starttermin: 11. Oktober 2010
Umfang der Lehrveranstaltung	2 SWS (2 cr für Teilnahme, 2 cr für bestandene Klausur)
Beschreibung/ Ziele der Veranstaltung	Im 16. Jahrhundert führte der Versuch, die christliche Kirche in Mitteleuropa zu ihren Grundlagen zurückzuführen, letztlich zu ihrer Spaltung. Die Vorlesung setzt sich das Ziel, unter Berücksichtigung seiner mittelalterlichen Wurzeln diesen Weg von der innerkirchlichen und gesellschaftlichen Krise um 1500 bis zum Augsburger Religionsfrieden (1555) in seinen Grundlinien nachzuzeichnen und verstehbar zu machen. Dabei wird das Schwergewicht auf den verschiedenen Ausprägungen der Kirchenreform und ihren wechselseitigen Beziehungen liegen: Der evangelischen Kirchenreform (insbes. Luther, Zwingli, Calvin und England), dem „linken Flügel“ der Reformation (Karlstadt, Müntzer, Bauernkrieg, Täufer, Spiritualisten) und den Erneuerungsbestrebungen innerhalb der „altgläubigen“ Papstkirche. Wegen der tiefgreifenden Auswirkungen der theologischen Erkenntnisse auf Lebensorientierungen wie Gesellschaft und Politik werden auch allgemein-, sozial- und kulturgeschichtliche Fragestellungen Berücksichtigung finden.
Voraussetzungen/ Vorkenntnisse	keine
Literatur	Gottfried Seebaß, Spätmittelalter – Reformation – Konfessionalisierung, Stuttgart 2006. Bernd Moeller, Deutschland im Zeitalter der Reformation, Göttingen ⁴ 1999. Peter Blickle, Die Reformation im Reich, Stuttgart ³ 2000.

	Zur Forschung: Stefan Ehrenpreis/Ute Lotz-Heumann, Reformation und konfessionelles Zeitalter, Darmstadt 2002. Gute Quellensammlung: Volker Leppin (Hg.), Reformation, Neukirchen-Vluyn 2005.
Begrenzung der Teilnehmeranzahl	keine
Angeboten für folgende Studiengänge/Verwendbarkeit	offen für alle Studiengänge
Anmerkungen	